

KIRMES-ZEITUNG

Sonderaufgabe der Schwelmer-Zeitung.



SCHWELMER

HERBST

SCHWELMER HERBST-KIRMES MITTEN IN DER STADT

am Samstag. 18., Sonntag. 19.
Montag. 20. und Dienstag. 21. Sept. 1937

Sonntag ab 2 Uhr großer Kirmesfestzug.

Montag 11 Uhr, Preisverteilung i. Deutschen Haus

Dienstag nachm. fröhliches Kinderfest

GROSSER JUBEL UND TRUBEL

IN ALLEN ECKEN UND ENDEN

mit der Riesenkirmes auf dem Kaiser-Friedrich Platz
und in den angrenzenden Straßen.

IN DER STADT!!

ST-KIRMES MITTEN



GROSSTADT-AUSWAHL

Gute Qualitäten

in allen

Niedrige Preise

LEDERWAREN

im Fachgeschäft

Leder-Schwalm

Kaiser-Friedrich-Platz

Beachten Sie meine Schaufensterauslagen



Diese Preise beachten!

Küchenzüge mit Schirm	4.25	an
Schlafzimmer-Ampeln	4.25	an
Kronen, Bronze 5 flammig	19.50	an
Kronen, Bronze mit Schirm	21.75	an
Tischlampen	4.95	an
Leselampen		
Kauk. Nussb. mit Schirm	24.00	an
Nachtlich-Lampen	3.15	an
Waffeleisen mit Fettrille	10.75	an
Bügeleisen	4.95	an

Paul Wagner
Bahnhofstrasse 22

Jeden
Mittwoch
gemütliche
Kaffee-Stunde
der Hausfrauen

Gedeck: Körnchen Kaffee mit Kuchen u. Gebäck 75 J

im
Café Pattberg

Inh. Egon Matthiesen
Bahnhofstr. 9 Fernruf 2035
Feinstes Bestellungs-geschäft.

Herbst
Neuheiten

In allen
Abteilungen
Schönes und
Preiswertes!



MAX KLEIN

„Da Saake lopp!“

Der dritte Schwelmer Kirmeszug

Sam dritten Male steigt die Schwelmer Herbstkirmes mitten in der Stadt mit einem großen Kirmeszuge, und damit werden alle Schwelmer Volksgenossen, alt und jung, und viele tausend auswärtiger Gäste, die wir an diesen Tagen in dem gaulischen Schwelm herzlich willkommen heißen, wieder Tage schöner Freude erleben. Auf dem Kaiser-Friedrich-Platz und in seinen Nebenstraßen ist eine Stadt der Belustigung und des Vergnügens mitten in der Stadt, eine Kirmes, aufgeschaut worden, wie man sie sich schöner und vielgehaltiger gar nicht denken kann. Da werden in den frühen Abendstunden vieltausend Pöcher erklingen, frohe Musik wird erklingen und lebenslustige Menschen werden sich wieder mit leichtbewingelten Herzen der tanzenden und unwiderstehlichen: Sompheie der Freude hin-

leben. „Freut Euch des Lebens“ ist die Parole dieser Tage. Wir haben ja auch allen Grund fröhlich zu sein, denn, wo man auch hinsieht im deutschen Vaterlande, es geht aufwärts; das haben wir in unsem lieben alten Schwelm am eigenen Velde bestens gespürt — die große Arbeitslosigkeit von ebendem ist verschwunden, die Schornsteine rauchen wieder — mit einem Zug gesagt: „Da Saake lopp!“ Und da sind wir auch schon mitten drin in der heiteren Kirmesstimmung. „Da Saake lopp!“ — das Motto der diesjährigen Kirmes ist zu einem Schlagwort geworden, das seit Monaten in aller Munde ist. Hat sein tiefer Sinn auch überlokale Bedeutung, so kann es der Volkstheaterschutz in treffendster Anwendung gerade seiner Kirmes mitten in der Stadt und

Frohe Kirmestage

im



Ratskeller
Jacob Pickenhahn
Herm.-Göring-Strasse

bei

Musik
Gesang

und dem bekannt guten Spelsen und Getränken.

Zum Anker



Wilh. Bürstinghaus
Bahnhofstrasse 3

Konzert und Tanz

an allen 3 Kirmestagen

im Gasthof

„Zur alten Post“

Jean Paas, Hermann-Göring-Strasse

Stimmung und Humor bei guten Getränken und kaltem Büfett

Café Willi Bräker

Hermann-Göring-Strasse 18
— Haltestelle der Straßenbahn —

Konditorei - Bäckerei

Prima Honigkuchen || Erstklassiges Eis aus
Berlinerbrötchen u. Backwaren || besten Rohmaterialien

Gemütliches Familien-Café

Kaiser-Fried.-Platz

6

Gehen Sie nicht achtlos vorüber!

In meinen Schaufenstern sehen Sie

Polstermöbel

Matratzen usw. aus eigener Werkstatt
Zwanglose Besichtigung in meinem Laden.

E. Seibel

Polstermeister
Autosettler

Westfalenhof

Eugen Siepmann

Kaiser-Friedrich-Platz 25

An den Kirmestagen

Heitere Musik

der beliebten Stimmungskapelle

Koni Schüssler

Tanzdiele und Barbetrieb

Besuchen Sie während der Herbstkirmes das altbekannte Lokal

Julius Rogowsky

Mittelstrasse 4

ff Bromme Bier — Wein und Liköre

Kalte Küche

besonders dem Kirmeszuge fest voranzuhellen.

Der wollte heute noch beitreten, daß diese ganze Veranstaltung nicht zum Mittel- und Höhepunkt überhaupt aller Feste des Jahres in Schwelm geworden ist: daß gerade der Kirmeszug den Geist der Volksgemeinschaft in unserer Stadt weitgehend gehoben hat? Das könnte nur ein starrer Spießer und Philister sein, der als blinder Passagier in Schwelm herumgondelt, oder Herr Hase, der keine Leistung sieht und nichts erfahren hat von dem emigen Wirken, von der freudigen Mitarbeit am Gelingen des Fests, das seit Wochen von Volksgenossen in allen Stadtteilen betrieben wird. Im Geiste enger Gemeinschaft fanden sich die Männer und Frauen in der Oberstadt, in Röllenfotten, am Brunnen, an der Ceche, am Poh und in der Mittelstadt zusammen, um ihrerseits zur Gehaltung des Kirmeszuges beizutragen. Viele Sitzungen, in denen es oft recht heiter zuging, wurden abgehalten und die Dinge ausgetüftelt und ausgeheckt, die da kommen sollten. Nächste Woche in den letzten Wochen geplant und abgeheilt, ausgemessen und

gemalt, um für die kurzen Stunden des Kirmeszuges Freude in die Reihen der Volksgenossen zu tragen. Das ist ja gerade das einzigartige und allerhöchste dabei, daß sich hier viele Menschen anamengefunden haben, die in selbstloser Weise neben den finanziellen Opfern auch solche an Arbeit und Zeit geleistet haben, um ihren Mitmenschen Freude zu bereiten. „Dä Saake löppt“ kann man auch sagen, wenn wir hiermit den wachsenden Gemeinheitsgeist der Schwelmer herzustellen.

„Dä Saake löppt“ — das können wir nicht zuletzt auch von unserm Kirmeszuge selbst sagen. Es war eine gar nicht so einfache Aufgabe, die Kirmes mitten in der Stadt und besonders den Kirmeszug anzuführen. Der Gedanke dieser Kirmes wurde neben Vertretern des ambulanten Gewerbes auch von Volksgenossen angeregt, die den Wert der Fremdenverkehrswerbung dieser Veranstaltung erfaßt hatten. Als die Stadtverwaltung sich bereit erklärte, den Kaiser-Friedrich-Platz für die Kirmes freizugeben, wurde dem Verkehrsverein der Plan, einen Kirmeszug zu veranstalten oder

A. Blankenburg im neuen Gewand!

Haben Sie schon meine neue Ladenfront gesehen? Waren Sie schon in meinem Geschäft? Es hat sich vieles vorteilhaft verändert. Ich würde mich freuen, auch Sie einmal begrüßen zu dürfen.

Arno Blankenburg

Das Geschäft für
Kinderwagen - Spielwaren
Glas - Porzellan - Hausrat

Ein gutes Glas Bier
die feine Hausplatte
Grosse Auswahl in Handschnittchen

Gaststätte W. Jacobs
Hermann-Göring-Strasse 21

Wirtschaft Holberg
am Kirmesplatz

hält sich den Kirmesgästen bestens empfohlen

Gemütliche
Stunden
in der
Gaststätte

Zum alten Feitz
Hans Ley
Moltkestr. - Wilhelmstr. - Ecke

Standquartier

aller Kirmesfreunde
in

Möllenkotten
ist die Gaststätte

Zur Sportzentrale

Fr. Eugen Musfeld
Herm.-Göring-Strasse 44

An den Kirmestagen
Musik, Gesang, Humor

Treffpunkt aller
Ennepesrässer

Deutsches Haus

Walter Schmitz Bahnhoffstraße

An allen Kirmestagen

„Dä Saake löppt“

mit der beliebten
Kapelle Erich Truff

Tanz und Stimmung

Montag Frühkonzert u. Preisverteilung

**Stimmungs-
Musik**

an allen vier
Kirmestagen im

**Theater-
Restaurant**

Kronenberg

am Kaiser Friedr.-Platz
Montagvormittag:

Handwerker-
Frühshoppen.

Hier die Oberstadt

Im Schwelmer Sängerkreis

Oskar Schirmer
 Kölner Strasse
 gastiert Samstag,
 Sonntag u. Montag
 der Melstergelger
Paul Stüben
 mit seinem
 versf. Orchester
 ●
 Humor
 ●
 Tanz
 ●
 Fröhlichkeit

Urgemütlich
 ist's
 und lustig
 in der
**„Finnigen
 Ecke“**
 Wirtschaft
Emil Siepman
 Kölner Strasse 9

zum mindesten ihn zu unterstützen, vorgetragen — leider fiel diese Anregung im Jahre 1935 noch auf unfruchtbaren Boden. Was aber hätte die Kirmees ohne den Kirmeeszug bedeutet? Heute wissen wir, daß es vor allem der Kirmeeszug ist, der die auswärtigen Gäste nach Schwelm lockt, daß in erster Linie der Kirmeeszug die lustige Stimmung bringt. 1935 aber fanden die wenigen Vertreter dieses Gedankens allein auf weiter Flur. Aber sie packten die Sache an mit willensstarken Mänteln, um durch die Tat das zu beweisen, was sie als richtig bezeichnet hatten. Walter Schmitz und Eugen Heymann waren es, die dann mit Unterstützung einiger Freunde der Sache im Jahre 1935 den Kirmeeszug aller Widerstände und Vorurteile zum Trotz aus dem Boden kämpften. Dieser erste Kirmeeszug hatte noch kein Motto mit auf den Weg bekommen, aber der Volksrat hatte bald eins geprägt. „da Kohlenzug“ ward er genannt. Immerhin, es war ein netter Anfang und ein verheißungsvoller Auftakt für die Zukunft, denn viele Freunde waren nach Schwelm gekommen und jetzt erkanteten weite Kreise auch den fremden-

verkehrwerbenden Wert des Kirmeeszuges. Der neue Vorsitzende des Verkehrsvereins, Hugo Boecker sen., setzte sich fördernd und helfend für den Kirmeeszuggedanken ein. Er berief den Volksrat ein und übertrug diesem unter dem Vorsitz von Walter Schmitz die zukünftige Ausgestaltung des Kirmeeszuges. So wurde der zweite Kirmeeszug, im Vorjahre, unter dem Motto „Fröhlich und von Tage“ ein Ereignis für unsere Stadt, das alle Erwartungen übertraf. Wenn unser Bürgermeister unlängst in einer Versammlung erklärte, die Verbühnung des Kirmees ist das schönste Volksfest unserer Stadt, so hat er damit den Nagel auf den Kopf getroffen. Es immer noch schöner zu behalten, ist der Wille der Stadtverwaltung und des Volksratvereins des Verkehrsvereins. Das dies in diesem Jahre voll und ganz gelungen ist, beweist schon der Vorbericht für den Kirmeeszug entgegengebracht wird. Was wird es erst für Freunde geben, wenn alle sehen, daß —

„Da Saake löppt!“
 Hr. Müffel.

Elegante Modelle für den Herbst



SALAMANDER

Schuhhaus Lück
 Marktstr. 1 Ruf 2768

„Da Saake löppt“
 durchs ganze Leben mit einem guten Bild von

Foto-Platz
 Herm.-Göring-Str. 22
 Ruf 2887

||
 Sonntags und Werktags durchgehend geöffnet.

Polstermöbel, Matratzen, Bettstellen, Federbetten
 Läufer, Teppiche und Vorlagen
 in Velour, Haargarn, Linoleum u. Balatum

Lederwaren
 die letzten NEUHEITEN — in reicher Auswahl

Sachgemäße Auf- und Umarbeitungen von Polstermöbeln und Betten bei billigster Berechnung

Fritz
ALTENA
 Sattlerei, Polsterei, Lederwaren ♦ Herm.-Göring-Str. 27 ♦ Fernr. 2574

„Dä Saake löppt!“

Wie vi dat Motto fannen

En lustig Detellken vom Volksfestauschuß

von Dr. Hugo Siegert
 plattdütsch von Toni Bahr

„Ärdäger un van Daage“ woar glücklich ve-
 klungen un schon ploageten sid dä siewen Rär-
 mikbongen (Schmis Walter, dä Präsident, sin
 dästiger Stellvertreter Eugen vom Wehsalen-
 booff, Hartmanns Käpp sin Zuonn Eugen, dä
 Höwerke von dä Rärmitklü, dä beiden Zeitung-
 säts Rüsels Friis un Siegerts Hugo, Nowe-
 bürgemeister Carl Wohlauf un nich te vegliäten,
 dä Räl, dä be Sängerprieie unnerfriewet, Si-
 mon van dä Polizei). An düßem Ewend woa-
 ren üwrigens Papa Noeder un Horns Hans
 of do, um dat nige Motto vor niggentien-
 bunnerstweunndärttig te seiten. Dä Rärmit
 woar, wie geiaag, gerade vörbe un dä Rööve

noch 'n biittken voll un ichwoar van dä vüßlen
 Arbeit, nich etwa vom Alkohol, denn dat hadde
 sid so schon rümpelproaden, datt düsse Pü alle
 seinen möchen. Also en Motto woar geioch un
 ät sollde of ent sien, unner däm 'me allerhand
 unnerbongen könn.

„Ärdäger un van Daage“ woar so wirklich 'n
 Schlager gewiäh, so'n biittken Wehsichte, so'n
 biittken Mf, un woar behemmt giögenüwer
 däm Koollenag ene ganz grote Saake.

Do loten se nu in dä seftliken Ede bi Schir-
 mers im Sängerbain, wo „Ärdäger un van
 Daage“ of geboen woen woar. Spassige Simhänne
 üwrigens, datt gerade in dä Höwerstadt donoh

Sonnabend
 und Montag

Kirmesball
 der
 Mittelstadt

beim Nachbar

Erich
 Krügeloh
 Moltkestr.-Ecke

Sonntag KONZERT

Dä Saake löppt im
Hotel Prinz von Preussen

Samstag — Sonntag — Montag

Stimmung / Tanz / Barbetrieb

Küche und Keller bieten nur das Beste
 Tischbestellungen rechtzeitig erbeten.

Dä Saake löppt
 im

Märkischen Hof

Haus der deutschen Arbeit

Inhaber: Hugo Dickert Adolf-Hitler-Straße 3

An allen vier Kirmestagen

Konzert

mit Tanzeinlagen

Für Frohsinn und Humor
 sorgt die erstklassige Stimmungskapelle
 Ununterbrochener Betrieb

In der gemütlichen Gaststätte

„Zum Eisbeinhaus“

von Walter Bahr, am Hindenburgplatz



finden Sie wie immer
 eine reichhaltige und gute
 Küche, sowie beste Getränke

Barmer Str. 36
 Ruf 2281

RHEINISCHER HOF

Inhaber
 E. Klamp

HALTSTELLE DER STRASSENBAHN SCHWELM-WUPPERTAL

Die bekannte Familiengaststätte

BAHNHOF - HOTEL

Josef-Wagner-Strasse

mit seinen behaglichen Räumen

ladet herzlich ein

Gut bürgerlicher Mittagstisch

Kirmes-Freuden

im Foto festhalten.

Es werden wertvolle Erinnerungen,
 und wertvolle Aufnahmen bringt
 man wie immer zum Fachmann
 dem Leicaspezialisten

Foto-Weber

Ihr Berater in allen
 Foto- und Kinonöten

Sorten Gileflic mit Kartoffelstark
Gandbuntfäden

40 n. 65 f
10 f
In. friske Sælninge, Gædflis, Galc etc. in großer
Freuevahl billigst

ist während der Firmenslage bis 11 Uhr abends geöffnet

Die 3mbißtude der Sifphalle Dorprach

geloed waer. Dide roe Ruppe, harie Reden, un doch, dat Motto tom nich. Jeder hadde sin:n Vordrag, wessen ha as dan beides betochete, awer tener wessoll allen, un tener waer of da Schlager, da widdig waer, am ut dem dritden Aug wietum 'ne ganz grote Saake te maken. Schmit Walter hadde gerade dan wichtigsten Grundlag da demuendhigen Geschäfteführung im "Boitoten-Audichuk" soke gestollt: "Wer nächstens noch enmol woogel, im Audichuk vom Severtinas Hocholler utgiewen" . . . als Post-vicepräsident Simon dan grötteren Schlager erkund: "Da nächste Fehzug heit: "Schwelm recht Kopp"! Tatsächlich nich schled, da Simon hadde sich schon ganz an. it ingeliowet in da Gedankenwelt vom Vorkand. Awer of mei düdiem Motto waer nich düdrechtkommen, denn at wöt bekemmt is wödd Arbeit, wie alle Brunnenhadi

nu is wiet te brengen, dat is Kopp roud. Do wöt siet da Tu hier doch te schwoarfällig . . . "Dunnetiel" kogg Hochlaubs Kool, un schelig mei sine Kienen, wetten Knackwoarkhingerkes op dan Tisch. "at eh doch tom Düten, ich besse nu glücklich alles unner Toafs, da Saake löppt, un oi heit noch immer ten Motto" "Gisch Räch, Uwerbürgemeeter Hochlaub", springt wie en Mann da ganze Vorkand op: "Aber besse ent!! Da Saake löppt! . . . So eh tatsächlich dat Motto enthaumen. Un at iall bekunnen, datt wi in wie alle Brunnenhadi froh un glücklich woen, datt vi alle Stadterle unner Toafs hadden, datt te alle met-maken wöden, un dat bodüdrich da Erfola da demuendhigen Boitoteke för immer un ewig achüderi wder. Mei enem Boort: "Da Saake löppt!"

Herbst-Neuheiten

massgebendster Fabriken, reiche Auswahl gute Qualitäten zu billigen Preisen

Kleiderstoffe

Stichelhaar - Melangen, erprobte Qualität in reicher Farben-Auswahl, 63 cm breit Meter	85,-
Zellwoll - Kleiderstoff, solide Ware in vielen schönen Farben, 65 cm breit Meter	1.10
Crêpe - Relief, modernes Gewebe schöne Kleiderneuheit, 93 cm breit Meter	2.15
Fleur Romella, in allen modischen Herbstfarben 93 cm breit Meter	2.65
Kleider - Schotten, in hübschen Farbstellungen, reichhaltige Auswahl Meter von	98,- an

Mantelstoffe

Mantelstoff, gemustert, englische Art, für Mädchen- und Sportmäntel, 140 cm breit Meter	3.85
Mantelstoff mit Abseite, gemustert in mehreren schönen Farbstellungen Meter	5.00
Bouclé - Stoff, das beliebte Gewebe für Wintermäntel, in marine und schwarz Meter	3.65
Marengostoff, besonders begehrt für Frauenmäntel, mollige Ware Meter	5.75
Bouclé - Flechgrat, schöne Qualität in grün, marine und schwarz Meter	7.25

Seidenstoffe

Mattcrêpe, das beliebte weichfallende Gewebe in reicher Farbauswahl, 93 cm breit Meter	2.35
Cloqué, moderne Bindung, aparte, schöne Herbstfarben, 93 cm breit Meter	3.75 3.25
Wellensatin, Fantasiestreifen, eleganter Modestoff, 93 cm breit Meter	4.50
Crêpe - Jacquard, aparte Herbstneuheit in marine und schwarz Meter	5.25
Drucks, für Kleider und Blusen entzückende Muster, in reichhaltiger Auswahl von	2.85 an

THOMAS

Dä Kiärmeszug kümmt!

Reihenfolge der Wagen und Gruppen

Amarich und Aufstellung

Die in den einzelnen Stadtteilen nach Anordnung der jeweiligen Vorstehenden der Kirmesausgesellschaften sich sammelnden Wagen- und Fußgruppen werden über folgende Amariichwege Aufstellung zum Kirmeszuge nehmen:

1. Dehde: Alleestraße, Pottboffstraße; Ost Pottboff- und Gassir.-Ede.
2. Mittelstadt: Untere Wilbelmstraße, Kaiserstraße, untere Pabuhoffstraße, verlängerte Bismarckstraße, Blücherstraße; Ost Pottboff- und Gassir.-Ede.
3. Brunnen: Brunnenstraße, Nordstraße, Mittelstraße, Herzogstraße, Schützenstraße, Pottboffstraße; Ost Spitze Blücher- und Pottboffstr.-Ede.
4. Röllentotten: Kaiserstraße, Schützenstraße, Dödingbauerstraße, Blücherstraße; Ost Blücher- und Pottboffstr.-Ede.
5. Voh, Köhnerstraße, Oberstadt und

Kirchstraße: Marichwea durch die Viktoriastraße; Ost Viktoriastraße Ede Dödingbauerstraße in der zuerst angegebenen Reihenfolge.

Die Qualifikation steht an der kath. Schule.

An ihren Aufstellungsplätzen werden die einzelnen Marichblöde von den vom Volksfestauschuss eingeleiteten Marichleitern in Empfang genommen und dem gelovten Zuge eingereiht. Marichleiter für die Gruppe Dehde: Eugen Zieemann; für die Gruppe Mittelstadt: Hans Horn; für die Gruppen Brunnen und Röllentotten: Dr. Hugo Siegert; für die Gruppe Voh, Köhnerstraße, Oberstadt und Kirchstraße: Arth. Hüffel, Gesamtleitung: Walter Schmitz.

Standquartier des Volksfestauschusses ist im Gasthof „Deutsches Haus“ Bahnhofstraße.

Die Gruppen müssen um 13.30 Uhr an den bestimmten Haltepunkten stehen. Hier erfolgt eine Vorbefichtigung durch die Preisrichter.

SONNTAG
der erste

Kirmes-BALL

in der
Oberstadt

An allen Kirmestagen
Stimmungsmusik im

Viktoriasaal

Inh. E. Hammer
Köln Str. 78

Strümpfe

kauft
man
gut
und
preiswert
bei

Hermann Kampeter

Kaiser-Friedr.-Pl. 23
Deutsches Geschäft

Frohe Stunden im Restaurant ZUM TAUBENSCHLAG

Robert Dittmar

Kaiser- u. Mittelstraßen-Ecke

Gutgepflegte Biere — Weine — Liköre
Ausgezeichnetes kaltes Büfett

Café Patthberg

Inh. Egon Matthiesen

Rheinstraße 9

Gemüthlicher Familienaufenthalt
bei Kaffee und Kuchen, Bier, Wein, Likören
Feinstes Bestellungsgeschäft Fernruf 2035

Bei
Eugen Dittmar
in der Oberstadt
Köln Strasse Nr. 85
gibt's einen guten Happen!

Warme Speisen
reichhaltiges kaltes Büfett
Spez.: Saure Nieren
Westf. Schlinkenschnittchen
Spiegelei mit Schinken
Russische Eier usw.

Herbst- und Winter-Neuheiten

Für die Dame

Pullover und Jacken

in Wolle, Angora
prachtvolle Modewaren

SCHIRM

— der praktische Schutz —
Handschuhe
in Leder, gefüttert und Wolle.
Warme Unterwäsche
Strümpfe in Wolle und Seide
die beliebte Marke G.B.L.

Für den Herrn

Pullover und Westen

in allen Farben u. Ausführungen

Oberhemden

Bielefelder Qualitäten.

Unterwäsche in Macco.

Kravatten in modernen Farben

HÜTE

Velour und Haar.

Schirme, Socken, Schloßanzüge

Stimmung

Freude

Humor

bei

Musik und

Gesang

an allen Kirmestagen.

Montag von 11—1 Uhr

Frühschoppen-Konzert

im

Kölner

Hof

Wilhelm Eisenach
Köln Strasse 83

WILH. MEBUS

SCHWELM

MILSPE

1853

Modernes Theater

Ab Freitag bis Montag

Ein Film voll Freude u. froher Herzlichkeit nach dem gleichn. Roman von Edith Zellwecker



Seine Tochter ist der Peter

Carl Ludwig Diehl's vornehme Männlichkeit, Olga Tschecho-wa's schöne Erscheinung, Paul Hörbiger's herrlicher Humor, Maria Andersgast's zarte Anmut und Traudl Stark's bezaubernde Kindlichkeit, — das sind die Merkmale dieses wirklich schönen Films.



In der herrlichen Landschaft von Kitzbühel und Salzburg spielt dieser lustige und doch packende Film von der unglücklichen Ehe u. glücklichen Vaterschaft eines jungen Ingenieurs.

Dazu:
Die geknipste Jungfrau

Kurztonfilm

Kleine Waldfahrt

Kulturfilm

Wochenschau: Bavaria.

Punkt 14 Uhr wird der Kirmeszug in Marsch gesetzt. Das Marschreihen wird durch Kanonenschüsse gegeben. Es ist unerwünscht, daß das Publikum sich an den Aufstellungspunkten des Kirmeszuges aufhält, damit eine reibungslose Abwicklung der Aufstellung gewährleistet bleibt. Es ist genügend und beste Gelegenheit gegeben, den Kirmeszug zu sehen, der durch folgende Straßen zieht: Bahnhof, Schützen-, Volkshof-, Harmer-, Adolf-Dittler-, Hermann-Göring-, Kaiser-, Josef-Wagner-, Bahnhofstraße zum Hindenburgplatz; von dort weiter Kirch-, Hermann-Göring-, Wilhelm-, Kaiser-, Mittel- und Bergstraße.

Der Kirmeszug wird angeführt

von zwei berittenen Herolden; es folgt die breite Reihe von sechs Kanonenschützen mit dem Heroldstrommer in der Mitte. Hinter der Feuerwehrgeselle kommen zwei Kleinfahrer mit einem Schriftband „Schweimer Kirmes 1930 groß!“

Der erste Wagen „Schweim unter Dach und Fach“ ist Symbol der Einigkeit aller Stadtteile, die in dem gemeinsamen Wirken um die Gestaltung des Kirmesfestes ihren Ausdruck findet. — Doch halt! ein Stadtteil fehlt ja noch — der Winterberg, und der wird durch eine besondere Erscheinung ein klein wenig „auf die Schippe genommen“.

Die Bedeutung des zweiten Wagens, „Uhr ist das Handwerk“, wird jeder Besucher selbst herausfinden.

„Neht kommt da Deb“

Es wurde erst spät bekannt, daß die Debber auch mitmachen wollten, und es soll sogar heute gegeben haben, die die Debber wegen ihrer vermeintlichen Passivität ablehnen wollten. Ja, daraus ist nun nichts geworden und leh die Antwort auf dem Schilde, das Männer der Debber tragen: „Tom Teechen, dat da Deb nich schöppt — jetzt leiaget lo, dat da Saate löppt!“ Wie sie läuft, setzt die nächste recht bewegliche Gruppe. Die Debber fühlen sich mit den Vangerleibern ein bißchen verwandt und ziehen die „Vandebarenzen“ nicht so genau. Ein klein Eckchen von dem früheren Flugwortsplatz gehört zu Debber Gebiet, dafür aber um so mehr Lufttraum. Deshalb bringen die Debber einen Wagen „Wellflughafen Debber“ und dahinter ein Flugzeug — bereit zum Start in den Himmel.

Ein Trommler, und Pfeifertanz und

„Neht kommt die Witte“

Hochdeutsch — bitte lehr, nicht weil es da etwa „vornehmer“ ausgeht, o mein, dort rebet man ab und zu auch plattdeutsch. Die Mittelstädter bringen einen Wagen „Freund und

Bauernbrot

nach Väter Art im Steinofen gebacken
das ist das Richtige für Sie

Spezialgeschäft für
auswärtige Brotsorten

Kuchen und Gebäck

In feinsten Qualitäten
Große Auswahl in Geschenk-Packungen
Schokoladen — Pralinen — Recks

Erich Wagener

Schweim, Herm. Göring-Str. 92

Milsap, Voerder-Str. 99

Behaglichkeit!
Wärme!
Wohlbefinden!



Großes Lager
in den besten
Fabrikaten

Lassen Sie
sich die
Vorzüge
erklären

JUNG
BRIKETT-
DAUERBRAND-OFEN

Er-
leichterte
Zahlungs-
bedingung

Allesbrenner- und Anthrazit-Dauerbrandöfen

Eduard

Schwamborn

Fachgeschäft für Hausrat, Porzellan, Herde u. Öfen

Stand- Quartier

der

**Loher
Kirmes-
freunde**

bei

Ad. Kaufmann
Kattlinger Str. 58

|||

Jeder Kirmesfreund
ist hier willkommen

Feind", das heißt, Feinde untereinander das gibt's in der Mittelstadt nicht mehr — auch dort herrscht eitel Liebe unter den Menschen. Doch lebt Euch den Wagon an. Der zweite Wagon, „Der Nachbarball", ist Sinnbild der schönen Gemeinschaft der Mittelstädter, die sich besanullich in den Karnevalstagen bei Krägelod zu einem Nachbarball zusammenfanden. Damals sang es hoch her — wie wird es jetzt? Auf dem dritten Wagon präzentiert sich der Skatklub Mittelstadt. Den Abschluß der Gruppe Mittelstadt bilden drei Wagon, die vom handwerklichen Fleiß, von der Arbeit in Schwelm zeugen und andererseits dem arbeitslos gewordenen Arbeitsamt einen Nachruf widmen. Dabei sei allerdings nicht vergessen, daß das Arbeitsamt neben der Arbeitsvermittlung noch wichtige arbeitspolitische Aufgaben zu erfüllen hat.

Wassermufflung I — und dann kommen die Brunnen

Die ersten vier Wagon erzählen von der ehemaligen Glanzzeit des Schwelmer Brunnens als Kurstätte, rufen Erinnerungen wach an die Vorkriegsahre, in denen der Brunnen mit seinen vielen Tanzlokalen der Anziehungspunkt für alle Nachbarkönde war. Ein Wagon ist dem 40jährigen Jubiläum der Straßenbahn gewidmet, die damals bis zum Friedrichsbad fuhr.

Der fünfte und letzte Wagon und eine damit zusammenhängende Fußgruppe sprechen für sich. „Hat es te vüßl in Schwelm?" — „Hat es te wiänig in Schwelm?" Mehr verraten wir hier nicht, denn das muß man überraschend erleben haben.

Ein Trommler- und Weiserkorps und

„Jetzt kommt Wäselnkoaten"

Alt-Wäselnkoater Originale markieren auf Voran da Volkstanz Branscheid, dann die legendären Gestalten des Rapp vom Wäselnkoaten und Raal und Krihian, es folgen da vasse Truonei, Klan Daalen Raal, da groate August, da wahne Kallne, dat Krutbuppsten, da biate Ida usw. Die zweite Gruppe bringt Typen vom ehemaligen Wäselnkoater Viehmarkt.

Dann kommen Waachruppen. Adams Feilenhammer am Vöndchen mit dem von dem Schwelmebach bezw. Vöndchenreich getriebenen Wasserrad. Wo eine harte Arbeit betrieben wurde, ist heute eine Stätte der Erholung, des Sports und Vergnügens entstanden. Das zehnt ein zweiter Wagon „Strandbad mit Wasser-rutschbahn". Auf einem dritten Wagon ist das alte Strandbad dargestellt — die Strandbäder sind ja Wäselnkoatens Privileg, hier wurde schon vor 100 Jahren in Schmermunds Raudiel gebadet.

Modernes Theater

Dienstag bis Donnerstag

DER lachende DRITTE



Selten wurde bisher eine Volkskomödie mit dem Prädikat „künstlerisch wertvoll" ausgezeichnet. „Der lachende Dritte" erhielt diese außergewöhnliche Auszeichnung!

Originell, lustig und reich an entzückend. Einfallen ist dieses Lustspiel, mit einem Lachen ohne Ende.

Dersteller: Lucie Englisch — Josef Eichheim — Gina Falkenberg — Sepp Rist — Harald Paulsen — Oskar Sima

Dazu:

The goddess of spring

Kurztonfilm

Kreuz und Halbmond

Kulturfilm

Wochenschau: Bavaria

Wir

verkaufen nicht nur,
wir beraten Sie auch

C. Drepper

Uhrmachermester
neben der Apotheke



Alpina-Uhren
Schmuck
Bestecke.

4 frohe
Tage

in der Gaststätte

Otto Weinreich
Barmer Strasse 1

Ausschank ff. Biere
Beste Handschüttchen

In der

SÄNGERKLAUSE

Willi Wagener, Herm.-Göring-Str. 10

Musik und Stimmung in allen Räumen.



Hesterberg
Schuhe

Restaurant
Zum
Sportplatz
Herm. Renter
Brunnensirasse



Gepflegte Getränke
 Gute Speisen

Ein vierter Wagen behandelt eine „anzügliche“ Angelegenheit in Mollenfotten — die öffentliche Fernsprechanlage und die Bedürfnisanstalt auf engem Raum. Vom fünften Wagen, „Schlafmüde Speicherei“, kenne ich mich der eine Scheibe ab, den's trifft.
 Hinter einem Trommler- und Pfeiferkorps kommt
Schwelm Loh
 zunächst mit einem Blumenwagen, dann ein Wagen „Schwelm-Loh auf hoher See“. Die erfreulichste kanonisierte Schwelme an der Dattingerstraße ist, kenne ich über Nacht, kiffbar geworden. Ein dritter und vierter Wagen zeigen den „Dinghauser Spring“, und den Abschluss bildet wieder ein Blumenwagen. Schwelm-Loh ist dank der Reklamefest seiner Anwohner und der wachsenden Kleinbesetzung ein Schmuckviertel unserer Stadt geworden — wer den Loh so noch nicht kennen sollte, wird es jetzt lernen.
Aus der Köhlerstraße
 läuft ein Sonderwagen „Of hatt löppt“ (?) und dann kommen
die Oberhädler
 mit einer Kopie des ersten Plakatentwurfs für die Herbstfirmes. Dann ein Wagen „Da Soake löppt“; die nächsten beiden Wagen zeigen „Schwelm im Picht, wie es 'ein mährt“, und

Ein Wegweiser für frohe Stunden
 ist der Anzeigenteil der Firmes-Zeitung. Dort findet man auch Gaststätten, wo es gut zu essen und zu trinken gibt.
 „wie es die Oberstadt sieht“. Es folgen Wagen „Unsere Kolonien“, „Genf in Rötten“, „Deutschlands Stolz“ und der Oberhädler Filmwagen. Sie alle sprechen für sich und brauchen nicht erst erläutert zu werden — in der Lieberbrückung liegt auch hier die Wirkung.
Die Kirchstraße
 kommt mit einem Wagen „Die Verkehrsampel“ — was da nicht all passiert.
Schöner Abschied
 Zum Schluss kommt unter dem Vorantritt der Musik (Gau Musikzug II) eine große Reitergruppe, zwei Blumenwagen und ganz am Ende die schwere Artillerie, die Schrapnell mit ihrem „Sprengstoff“ kerkert. Schwelmer Jugend aufpasst — es knallt!

Tapeten
Teppiche
Farben
Lacke
 in großer Auswahl
Erich Bölling
 Schwelm und Gevelsberg
 ♦
 Neu: Dr. Müskens
Möbel-Doktor

Kolpinghaus
Unterhaltungskonzert mit Tanz Ab Sonntag 18 Uhr
 Es ladet freundlichst ein
Ludwig Jennemann, Gasstr. 8



Was sagten Sie?
 30 Jahre ist Ihr Dauerbrenner alt? Da kann ich als Fachmann nur eins empfehlen: Legen Sie sich einen neuen zu. Sie sparen damit so erheblichen Kohlen, daß sich die Anschaffung schnell bezahlt macht. Große Auswahl, erleichterte Zahlungsweise und eine sehr zuverlässige Bedienung finden Sie bei
DRAEGER-BASTIAN
 S C H W E L M
 und MILSPE
 Besichtigen Sie unsere große Ausstellung Moltkestraße

„Das große Los löppt...“
 Die Qualitäts-Zigarre für 12 J
Zigarrenhaus
 und Leihbücherei
Herbert Motzfeld
 Josef-Wagner-Straße 36

Was Herbst und Winter Neues bringen finden Sie
richtig in der Mode - richtig im Preis
 im Spezialhaus
 für Herren-, Burschen- und Knaben-Kleidung

Whitcomb
 Bahnhofstrasse 76
 Beachten Sie meine zwei Fenster

Zigarren-, Zigaretten-, Tabak-Großhandlung
Paul Mürer
 Herm.-Göringstr. 94
 Fernruf 2728
 Beste Bezugsquelle f. Wiederverkäufer

Salon Reichel

Herm.-Görling-Str. 51
(an der Brücke)

Für die Dame

Für den Herrn

Für das Kind

FÄRZEN — BLONDIEREN

Spezialkräfte in allen Fächern.



Kirmes-Konzert

*

Café Krämer

*

Stimmung.

Bäckerei und Konditorei

Fritz Berghaus

Barmer Str. 2

Herm.-Görling-Straße 47

Dä Saake löppt met Schwelmer Beer

met



noch füöll biätter!

Neuzeitliche Beleuchtungskörper
und sämtliche Elektrische Geräte

in reicher Auswahl

EMIL NOCKEMANN

Kirchplatz 17

Ruf 2592